

16 Auszubildende der Schmidt Gruppe schnuppern Verwaltungsluft während der einwöchigen innerbetrieblichen Ausbildung in Coesfeld

Coesfeld. Aus der Küche der Hauptverwaltung der Schmidt Gruppe riecht es köstlich – nach frischen herzhaften und süßen Snacks. Und es wird viel gelacht und natürlich viel probiert, denn schließlich möchten die Auszubildenden im Berufsbild „Fachkraft Automaten-service“ testen, was sie später in den Spielstuben und Spielstationen den Gästen anbieten. Gemeinsam mit Astrid Schwennen, Leiterin Gästeservice und Gastronomie, wird nicht nur gebacken und probiert, sondern auch das richtige Anrichten vorgestellt. Mit Engagement sind die Auszubildenden dabei und verfolgen die Ausführungen von Astrid Schwennen.



Die Auszubildenden mit Andrea Resch (links) in Oberhausen.

Im Rahmen der innerbetrieblichen Ausbildung waren die 16 Auszubildenden der Schmidt Gruppe, die in wenigen Wochen ihr erstes Ausbildungsjahr im Berufsbild „Fachkraft Automaten-service“ beenden, für eine Woche in der Verwaltung in Coesfeld. Die Agenda der Auszubildenden war dabei gut gefüllt, denn die einzelnen Abteilungen der Coesfelder Unternehmenszentrale wurden den Auszubildenden vorgestellt. So

erhielten die Auszubildenden, die interessiert auch immer viele Fragen hatten, einen umfassenden Blick hinter die Kulissen der Verwaltung. Von der Präsentation der Expansionsabteilung über die Objektverwaltung, der Bauabteilung, der gesamten Technikbereiche bis hin zur Vorstellung der Lohnbuchhaltung, des Rechnungswesens, der Abteilungen Kommunikation und Marketing, des Produktmanagements und des Vertriebs reichten die Informationen, welche die Auszubildenden von den Mitarbeitern aus den jeweiligen Abteilungen bekamen. Insbesondere der umfassende Servicegedanke des Unternehmens wurde den Auszubildenden dabei näher gebracht.

Neben Gruppenarbeit und Vorträgen besuchten die Auszubildenden gemeinsam mit Andrea Resch auch die Baustelle der Spielstation am Centr0 in Oberhausen. Hier verschafften sich die Nachwuchskräfte einen Überblick über das neue Entertainment Center, bevor sie selbst beim anschließenden Fotoshooting in der Oberhausener Spielstation an der Turbinenhalle im Mittelpunkt standen.

Einstimmig war dann freitags das Resümee: „Es war eine tolle Woche! Wir haben unglaublich viel gesehen und erfahren!“



Süße und herzhaft Snacks wurden mit Astrid Schwennen (rechts) zubereitet.



Die Auszubildenden bei der Besichtigung der Baustelle der Spielstation am Centr0.